

Der Elternbeirat der  
Rappelkiste (mit Wald- und Wiesengruppe) – Leun

Magistrat der Stadt Leun  
Bahnhofstraße 25  
35638 Leun

Leun 30.10.2023

### **Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes 2024**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Magistratsmitglieder, sehr geehrte Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Möglichkeit, Ihnen zum Haushaltsentwurf 2024 unsere Perspektive zu schildern. Die Bildung und Betreuung unserer Kinder in einer guten pädagogischen Einrichtung ermöglicht uns Eltern, unsere Berufstätigkeit auszuüben, was in Anbetracht des Fachkräftemangels dringend notwendig ist. Dennoch tun die meisten von uns dies nur, wenn die Situation in den Einrichtungen für die Kinder gut ist. Auch mit Blick auf Teilnahme aller Kinder an Bildungsangeboten ist eine gute pädagogische Einrichtung sehr wichtig. Sie bereitet die Kinder auch auf die späteren schulischen Herausforderungen vor. Vor dem Hintergrund ist die Investition in die pädagogischen Einrichtungen als Investition in die Zukunft der Stadt Leun zu sehen.

#### *Zur Rappelkiste*

In der Zusammenarbeit zwischen pädagogischen Fachkräften sehen wir, dass die Mitarbeitenden stets daran interessiert sind, die Kinder bestmöglich zu unterstützen. Um die pädagogische Qualität aufrecht zu erhalten und weiterzuentwickeln, sind Fortbildungen unerlässlich. Dem Haushaltsentwurf entnehmen wir, dass Mittel dafür eingeplant sind und gehen davon aus, dass diese unter anderem für die beantragten Fortbildungen der Rappelkiste gedacht sind. Die Erneuerung von Fenstern in einer Gruppe ist ebenfalls zu begrüßen, damit die Einrichtung perspektivisch auch den energetischen Standards gerecht wird. Ebenso ist es gut, dass für eine Gruppe neue Möbel angeschafft werden sollen.

#### *Zur Wald- und Wiesengruppe*

Auch hier sehen wir in der Zusammenarbeit zwischen Eltern und dem pädagogischen Fachpersonal die herausragenden Bestrebungen, unsere Kinder bestmöglich zu fördern und ihnen ein gutes Aufwachsen verbunden mit der Natur zu ermöglichen. Dies erfordert eine hohe Kompetenz, sodass wir davon ausgehen, dass auch hier Mittel für entsprechende Fortbildungen eingeplant wurden. Da die Arbeitsbedingungen andere Anforderungen an die Bekleidung stellen, ist die Berufskleidung als Posten für die Mitarbeitenden ebenso notwendig und wird von uns Eltern positiv aufgenommen. Es wurde im letzten und diesem Jahr in die Ausstattung der Waldgruppe investiert, wodurch sich die Bedingungen grundlegend verbessert haben. Die Kinder gehen gerne hin und die Eltern sind mit der Gruppe zufrieden. Aber: Nach Rückmeldung der Kinder, Eltern und Mitarbeitenden ist die aktuelle Toilettensituation unzureichend. Es muss eine adäquate Lösung für eine feste Toilette her. Auch hier gehen wir davon aus, dass diese im Haushalt eingeplant ist.

### *Neue Wald- und Wiesengruppe*

Neben der aktuellen Wald- und Wiesengruppe, die zum jetzigen Stand an der Rappelkiste angegliedert ist, ist eine weitere Waldgruppe im Aufbau. Wir gehen davon aus, dass bei dem Posten der Wald- und Wiesengruppe, ein Großteil davon für die Errichtung der neuen Waldgruppe gedacht ist. Entsprechend sehen wir diese Mittel als notwendig für eine adäquate Ausstattung (u. a. die Unterkunft am künftigen Waldplatz). Denn: Die Akzeptanz und der Zulauf zu der Gruppe hängen auch von guten Bedingungen für die Kinder ab. Demnach begrüßen wir die Investition in diesem Bereich. Für den Fall, dass keine Unterkunft für den künftigen Waldplatz im Haushalt 2024 eingeplant ist, verweisen wir auf unsere Stellungnahme aus 2022 (s. Auszug nachstehend). Das Kindeswohl steht an erster Stelle und dies ist ohne Unterkunft am Waldplatz nicht zu gewährleisten.

Künftig ist es wünschenswert, die Posten für die geplanten Investitionen transparenter zu halten, sodass wir unsere Stellungnahme präziser formulieren können.

Wir möchten mit Nachdruck die eingangs formulierte Relevanz einer guten pädagogischen Einrichtung betonen: Wir Eltern möchten für unsere Kinder gute Bedingungen, damit wir unserer Berufstätigkeit nachgehen können. Dadurch leisten wir einen Beitrag, den Fachkräftemangel einzudämmen, aber auch, um unsere Wirtschaftlichkeit zu erhalten. Eine gute Bildung- und Betreuungseinrichtung ist also wichtig für den Erhalt unserer Gesellschaft und somit eine Investition für unsere Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

Amina Kielblock

Valentina Richter

*Erste Elternbeiratsvorsitzende*

*Zweite Elternbeiratsvorsitzende*

### **Auszug aus der Stellungnahme 2022**

„Die Notwendigkeit eines entsprechenden „Raums“ ergibt sich zum einen aus der Tatsache, dass die Kinder aktuell keinen geschützten Bereich im Wald haben, wo sie auch bei Minusgraden oder starken (kurzzeitigem) Regen ihr Frühstück gemeinsam einnehmen oder sich bspw. beim versehentlichen Einnässen geschützt vor der Witterung umziehen können. Die aktuellen kurzfristig gefundenen Lösungen bieten lediglich eine Notlösung, da es in dem Unterstand nicht die Möglichkeit gibt, ihn geringfügig zu erwärmen. [...] Ferner sind die Hygienezustände beim Schutzraum – auf den häufiger ausgewichen werden muss, wenn die Umstände es nicht zulassen, längere Zeit beim Waldgrundstück zu sein – mit 50 Kindern auf zwei Toiletten nicht tragbar.“